

Produktname: Bcl10 (9M3) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe07497**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,FC 1:200-1:1000

tnis

Molekulargewicht 26kDa

Antigen-Informationen

Genname	BCL10
Alternative Namen	BCL10; CARMEN; CIPER; CLAP; c-E10; mE10;
Gen-ID	8915.0
SwissProt ID	O95999
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Bcl10

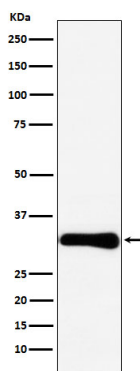
Hintergrund

Fördert Apoptose, die Reifung von Pro-Caspase-9 und die Aktivierung von NF- κ B über NIK und IKK. Könnte als Adapterprotein zwischen dem vorgelagerten TNFR1-TRADD-RIP-Komplex und dem nachgelagerten NIK-IKK-IKAP-Komplex fungieren. Ist ein Substrat für MALT1. Spielt eine Schlüsselrolle in der adaptiven und angeborenen Immunantwort, indem es CARD-Domänen-haltige Proteine mit der Immunaktivierung verbindet (PubMed:10187770, PubMed:10364242, PubMed:10400625, PubMed:25365219, PubMed:24074955). Wirkt, indem es adaptive und angeborene Immunsignale nachgeschaltet der CARD-Domänen-haltigen Proteine CARD9, CARD11 und CARD14 kanalisiert, um die NF- κ B- und MAP-Kinase-p38-Signalwege (MAPK11, MAPK12, MAPK13 und/oder MAPK14) zu aktivieren. Diese stimulieren die Expression von Genen, die für proinflammatorische Zytokine und Chemokine kodieren (PubMed:24074955). Rekrutiert durch aktivierte CARD-Domänen-haltige Proteine: Homooligomerisierte CARD-Domänen-haltige Proteine bilden eine helikale Struktur, die BCL10 über CARD-CARD-Interaktion rekrutiert. Dadurch wird die Polymerisation von BCL10, die nachfolgende Rekrutierung von MALT1 und die Bildung eines CBM-Komplexes gefördert (PubMed:24074955). Dies führt zur Aktivierung der NF- κ B- und MAP-Kinase-p38-Signalwege (MAPK11, MAPK12, MAPK13 und/oder MAPK14), welche die Expression von Genen stimulieren, die für proinflammatorische Zytokine und Chemokine kodieren (PubMed:18287044, PubMed:27777308, PubMed:24074955). Die Aktivierung erfolgt durch CARD9, das nachgeschaltet von C-Typ-Lektinrezeptoren liegt; CARD9-vermittelte Signale sind essenziell für die antimykotische Immunität (PubMed:26488816). Die Aktivierung erfolgt durch CARD11, das nachgeschaltet von T-Zell-Rezeptoren (TCR) und B-Zell-Rezeptoren (BCR) liegt (PubMed:18264101, PubMed:18287044, PubMed:27777308, PubMed:24074955). Fördert die Apoptose, die Reifung von Pro-Caspase-9 und die Aktivierung von NF-kappa-B über NIK und IKK (PubMed:10187815).

Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Bcl10-Expression im HeLa-Zelllysat.